

Gebetsanliegen des Papstes – Im Dienst des Friedens:

Dass die Sprache des Herzens und der Dialog stets Vorrang haben vor Waffengewalt.

Spenden für das Ewige Licht im November im Gedenken an:

Fam. Bodner Hattinger * Leb. u. Verst. zu Sexter * Fam. Josef Valtiner * Fam. Josef Ritsch

So. 4.11.	17:00	Dreif. Kirche	Seelenrosenkranz
Do. 08.11.	14:30	Widumstube	Seniorenachmittag
Mo.12.11.	19:00	Widumstube	Bibelrunde mit Diakon Andreas
Sa. 01.12.	15:00	Kultursaal	Adventbasar der Bäuerinnen (mit Adventkranzsegnung)

Spende für Kriegsgräber (zu Allerheiligen): Die Jungschützen bitten für das Österr. Schwarze Kreuz um eine Spende für Kriegsgräber. Diese mahnen zum Frieden und erinnern an die vielen Opfer der Kriege.

Die Feste Allerheiligen und Allerseelen laden ein, den Blick von der irdischen Welt hinzulenken auf das Himmlische, Ewige, auf Gott selbst. Das Allerheiligenfest ist vom Glauben geprägt, dass Menschen nach ihrem Tod ihr Lebensziel bei Gott erreicht haben und daher auch Heilige genannt werden können. Am Allerseelentag gedenkt die Kirche aller Menschen, die gestorben sind. Wie Allerheiligen drückt auch Allerseelen aus, dass in der Gemeinschaft der Kirche die Getauften miteinander in Christus verbunden sind. Diese Verbundenheit ist grenzüberschreitend und schließt auch diejenigen ein, die gestorben sind. Die Lichter, die in den Nächten um Allerseelen auf den Gräbern der Verstorbenen leuchten, drücken diese Verbundenheit aus. Sie sind Zeichen des Andenkens, des Dankes und des Wunsches, dass mit den Verstorbenen alles gut sein möge. Wir erinnern uns an die Vergänglichkeit irdischen Lebens, denken im Gebet an unsere Verstorbenen und erbitten ihnen den ewigen Frieden.

**Herr Jesus Christus, schenke den Seelen unserer Verstorbenen dein Licht, das sie heilt und heimführt.
Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen. Amen.**

Worte des Pfarrers:

Wie oft sprechen wir in unserem Alltag das „Vater unser“- daheim, im Gottesdienst und gerade auch im November für unsere Verstorbene?! Es ist das wichtigste Gebet der Christenheit, weil es Jesus uns gelehrt hat. Folgender Text möge eine Anregung sein, dieses Gebet vielleicht wieder bewusster und langsam zu beten: **Sag nicht „Vater...“** Eine originelle Interpretation des Herrengebetes (weil es auf den Herrn Jesus zurückgeht), wie das Vater unser - auch genannt wird, veröffentlichte ein großes italienisches Verlagshaus an den Anschlagtafeln italienischer Kirchen mit folgendem Text:

Sag nicht: VATER – wenn du dich nicht täglich als seine Tochter, sein Sohn benimmst

Sag nicht: UNSER – wenn du nur deinem Egoismus lebst

Sag nicht: DER DU BIST IM HIMMEL – wenn du nur irdische Dinge im Kopf hast

Sag nicht: DEIN REICHE KOMME - wenn dich nur der materielle Erfolg interessiert

Sag nicht: DEIN WILLE GESCHEHE – wenn du ihn ablehnst, wenn er schmerzhaft ist

Sag nicht: GIB UNS UNSER TÄGLICHES BROT – wenn dich die Hungernden nicht interessieren

Sag nicht: UND FÜHRE UNS NICHT IN VERSUCHUNG – wenn du fortfährst zu sündigen

Sag nicht: ERLÖSE UNS VOM BÖSEN – wenn du dem Bösen nicht widerstehst

Sag nicht: AMEN – wenn du die Sätze des Vater unsers nicht ernst nimmst !

Euer Pfarrer Hansjörg!

- **Die Martinsfeier** findet heuer am Donnerstag, den 8. November statt. Wir treffen uns um 17 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche zu einer Andacht mit Pfarrer Hansjörg. Thema sind „Die Schätze des Hl. Martin“. Anschließend Laternenumzug bis zum Kindergarten. Abschluss im Schulhof und gemütlicher Ausklang mit der Bläsergruppe.
- **Caritas-Herbst-Kirchensammlung am 17. Nov. (Elisabethsammlung)**
Not sehen und handeln – das ist Auftrag und tägliche Aufgabe der Caritas. Menschen in ihrer ganz individuellen Notsituation zu helfen, ihnen Auswege und Perspektiven für ihre Zukunft aufzuzeigen, ist uns Dank der verlässlichen Unterstützung vieler SpenderInnen möglich. Dafür ein herzliches „Danke“!
- **Sprechstunde entfällt:** Vom 19.11-22.11 befindet sich Pfarrer Hansjörg in den jährlichen Schweigexerzitien! Daher entfällt am Do. 22. November die Sprechstunde des Pfarrers.
- **Jugendgebetskreis Abfaltersbach**
Sonntag., 18. November von 18-19 Uhr im Jungscharraum des Widum Abfaltersbach.